

## Pressemitteilung

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

Jan Meßerschmidt

10.03.2014

<http://idw-online.de/de/news576637>

Forschungs- / Wissenstransfer  
Informationstechnik, Recht  
regional



## Die Zukunft der Rechtsberatung – eine Idee Greifswalder Studenten auf der CeBIT

Studierende der Universität Greifswald präsentieren sich auf der CeBIT 2014 in Hannover mit der selbst entwickelten Softwarelösung **advocado connect**. Mit dieser Software sollen Rechtsanwälte künftig ihre Mandanten unabhängig von Ort und Zeit beraten können. Die beiden Entwickler, Maximilian Block und Jacob Saß, haben zur Vermarktung ihres Projektes ein Start-up-Unternehmen gegründet. Die Projektidee wurde 2013 erstmals beim UNIQUE Ideenwettbewerb der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald präsentiert und auch prämiert.

Schon früh kam Maximilian Block die Idee, Onlinerechtsberatung über das Internet zu ermöglichen. Der Jurastudent kann bereits auf viele erfolgreiche Projekte mit Anwaltskanzleien zurückblicken. Im Rahmen der Präsentation des UNIQUE Wettbewerbes der Universität Greifswald lernte er seinen Mitgründer Jacob Saß kennen. Nur wenige Tage später waren sie ein Team. Der Student der Betriebswirtschaftslehre unterstützt **advocado** nun mit kaufmännischem Verständnis. Innerhalb von wenigen Monaten entwickelten sie ein Tool, das den gesamten Prozess, von der Anbahnung eines juristischen Beratungsprozesses über Zahlungsmodalitäten bis hin zur Problemlösung abdeckt.

"Wir setzen damit auf einen globalen Megatrend. Die Kommunikation findet in vielen Branchen vermehrt online statt. Die Vision ist, dass Mandanten künftig nicht mehr den Weg zum Rechtsanwalt antreten müssen. Gerade Kanzleien in ländlichen Regionen oder Fachanwälte können so den Kreis der Mandanten erhöhen und neue Zielgruppen erreichen", so Start-up-Gründer Maximilian Block.

Das Start-up-Projekt hat seinen Arbeitsraum mittlerweile im „Technologiezentrum Vorpommern“ gefunden. Auf der diesjährigen CeBIT ist das Start-up-Projekt an dem Gemeinschaftsstand Mecklenburg-Vorpommern vertreten. Mitgründer Jacob Saß ist dankbar für die Unterstützung, die sie unter anderem vom Zentrum für Forschungsförderung der Universität Greifswald erhalten haben. "Bisher haben wir von unseren Partnern ein positives Feedback erhalten. Wir haben schon erste Anfragen und sind stolz, unser Produkt auf der CeBIT vorführen zu können", sagt der Greifswalder Student.

Die beiden Studenten haben ihr Projekt inzwischen auch bei weiteren Ideenwettbewerben und beim "IT Future Fond Mecklenburg-Vorpommern" erfolgreich präsentiert, sodass sie inzwischen ein breites Netzwerk an Unterstützern haben.

Demnächst ist die offizielle Produkttestphase geplant.

Ansprechpartner in Greifswald  
Advocado service  
Brandteichstraße 20, 17489 Greifswald  
Telefon 0173-9583573  
[info@advocado.de](mailto:info@advocado.de)

URL zur Pressemitteilung: <http://www.advocado.de> - advocado connect

URL zur Pressemitteilung: <http://www.facebook.com/advocado.de> - Facebookauftritt von advocado

URL zur Pressemitteilung: <http://www.twitter.com/advocado> - Twitter von

URL zur Pressemitteilung: <http://www.ideenwettbewerb.uni-greifswald.de/> - UNIQUE Ideenwettbewerb

URL zur Pressemitteilung: <http://www.zff.uni-greifswald.de> - Zentrum für Forschungsförderung

URL zur Pressemitteilung:

<http://www.uni-greifswald.de/informieren/pressestelle/pressefotos/pressefotos-2014/pressefotos-maerz-2014.html> -  
Pressefoto in höherer Auflösung



Die Gründer Maximilian Block (l.) und Jacob Saß (r.) haben ihr neues Büro im Technologiezentrum Vorpommern bezogen.

Foto: Dr. Wolfgang Schielke